

BIOENERGIEBERATUNG THÜRINGEN - BIOGAS

Welche Optionen für einen Weiterbetrieb Ihrer Biogasanlage gibt es nach dem Auslaufen der EEG-Förderung?

Initialberatung

Die Bioenergieberatung umfasst die Beratung und aktive Unterstützung des Thüringer Biogasanlagenbetreibers bei der Eruiierung der Möglichkeiten für den Weiterbetrieb seiner Anlage. Im Rahmen der Beratung findet eine Vor-Ort-Begehung und eine kurze Analyse verschiedener Optionen des Anlagenweiterbetriebs statt, deren Ergebnisse in einem Bericht zusammengefasst werden.

Die Initialberatung ist:

- ✓ kostenfrei
- ✓ unabhängig
- ✓ herstellerneutral

Beratungsanfrage stellen

- postalisch o. per Mail an ThEGA (Mainzerhofstr. 10, 99084 Erfurt; info@thega.de; 0361 5603 220)
- Anlagenbetreiber teilt Standort der Biogasanlage, die Laufzeit der EEG-Vergütung sowie den Ansprechpartner vor Ort mit und sendet im Anschluss die unterzeichnete Kooperationsvereinbarung sowie den Erfassungsbogen zu
- ThEGA beauftragt Berater

Die Initialberatung wird in der Regel innerhalb von drei Monaten nach Anfrage durchgeführt. Bei hoher Nachfrage werden die Anfragen nach dem Datum des Auslaufens der EEG-Förderung priorisiert. Insgesamt ist eine begrenzte Beratungsanzahl pro Jahr vorgesehen.

Durchführender Berater: Institut für Biogas, Kreislaufwirtschaft und Energie
 Prof. Dr.-Ing. Frank Scholwin
 Steubenstraße 15
 99423 Weimar

Die ThEGA erhebt, verarbeitet und nutzt die von Ihnen angegebenen Daten unter Einbeziehung des Beraters zur Durchführung der Initialberatung. Ihre Daten werden nicht veröffentlicht, sondern nur zur internen Verwendung genutzt. Weitere Informationen siehe <https://www.thega.de/servicemenu/datenschutzerklaerung/>